



---

## Protokoll

der 44. ordentlichen Vollversammlung der Gemeindeguts-Agrargemeinschaft Höfen am Mittwoch, den 02.04.2025 um 19:30 Uhr im Gemeindesaal Höfen

### **1. Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder und Gäste**

Obmann Johann Storf begrüßt alle Anwesenden, sowie den Substanzverwalter Bgm. Rüdiger Reyman, den VBgm Erich Fellner, den Substanzverwalter-Stellvertreter Stefan Frick, Gemeindevorstand Gundolf Andreas, die Waldaufseher Otto Schratz und Joachim Wagner und den Alpmeister Andreas Knapp. Der Obmann bedankt sich bei der Feuerwehr für die Bewirtung bei der heutigen Vollversammlung.

Entschuldigt haben sich: Peintner Florian, Peter Biber, Schmidt Yvonne, Trenkwald Thomas, Seitz Ingrid, Singer Stefan, Perktold Richard, Feistenauer Florian, Kappeler Thomas, Schrieck Michael, Huber Siegfried

### **2. Feststellung der Stimmrechte**

Es werden alle 91 Mitglieder und die Gemeinde mit Ihrem 20%igen Anteil aufgerufen.

Anwesend sind 68 Mitglieder, sowie die Gemeinde Höfen.

Hieraus ergeben sich folgende Stimmrechte:

für Personenabstimmungen: 68 + 1 (Gemeinde) = 69 Stimmrechte

für Sachabstimmungen: 68 + 22(20%Anteil) = 90 Stimmrechte

Für Sachabstimmungen ergeben sich gesamt 113 Stimmanteile: hier von anwesend 90 Stimmanteile. (der 20%ige Gemeindeanteil ergibt 22 Stimmanteile).

Die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung ist gegeben.

### **3. Bericht des Agrarobmannes**

Im abgelaufenen Jahr waren 4 Ausschusssitzungen von der Agrargemeinschaft Höfen, die Forsttagsitzung Anfang des Jahres, sowie 2 Sitzungen von der 5-örtlichen Agrargemeinschaft.

Im vergangenen Jahr wurden 71 Stk. Holzteile bezogen.

Der Holzeinschlag betrug im abgelaufenen Jahr in Höfen ca. 770 fm . Heimwald und Hallander 372 fm EN und 47 fm VN, Schwarzwasser 220 fm EN und 105 fm VN.

Holzteile: 51 Stk Hallander, Heimwald

20 Stk Schwarzwasser

Es wurden insgesamt 45 Stk Mischbaumarten von der Lebenshilfe im Schwarzwasser gesetzt.

Im vergangenen Jahr wurden 8 km Weg auf den Hahnenkamm, Saldeinerweg 1,2 km und die Sandtalbrücke im Schwarzwasser nach einem Starkregen provisorisch saniert sowie am Gächtle 150 lfm Weg neu gebaut.

## **5 – Örtlich**

Die Weidesaison hat nicht wie üblich Anfang Mai begonnen, sondern erst Mitte Juni. Es wurden die Schafe nicht von der Stuibenhütte aus auf die Weide geschickt, sondern gleich ins hintere Schwarzwasser auf die Oberlichtalm gebracht. Es wurden leider auch nur ca. 400 Schafe auf die Weide aufgetrieben. Bei der 5- Örtlichen Sitzung im Frühjahr wurde diese Themen auch behandelt, kürzere Weidezeiten, weniger Tiere dadurch weniger Einnahmen beim Hirtenlohn führen zu Problemen die Weidesaison Kostendeckend abzuwickeln. Es wurde von allen 5 Gemeinden die Finanzielle Unterstützung zugesichert damit der Almbetrieb weiterhin fortgeführt werden kann.

Das Projekt Weideherstellung in Bereich Siegelalm wurde im abgelaufenen Jahr weiter vorangetrieben und wird auch heuer noch einiges an Arbeit geben.

## **4. Bericht des Substanzverwalters**

Bürgermeister Rüdiger Reymann als Substanzverwalter bedankt sich beim Obmann und Ausschuss, Waldaufseher, Alpmeister und Sabine Trenkwalder für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Er berichtet der Vollversammlung über das erstellte Budget und die anstehenden Projekte.

- Sanierung der Höferner Alm erforderlich, Brandschutz und Fluchttüren müssen auf neuesten Stand gebracht werden
- Aufgrund der Weiderückgewinnung am Hinteren Äckerle besteht heuer die Möglichkeit den Holzteil von der Firma Saurer Christian um 75,-- Euro ( 4m lange Stämme) an den gewünschten Ort liefern zu lassen.
- Es ist angedacht eine neue Regelung für den Nutzholzbedarf auszuarbeiten, einen Durchschnittswert für das Dachstuhlholz, Zeitraum 80 – 100 Jahre, sowie einen Durchschnittswert für Boden, Fenster, Stallböden usw. das dann über einen längeren Zeitraum angespart werden kann.  
Es wird gerade mit der Agrarbehörde abgeklärt welche Varianten möglich sind.

Die Abstimmung der Vollversammlung war einstimmig dafür.

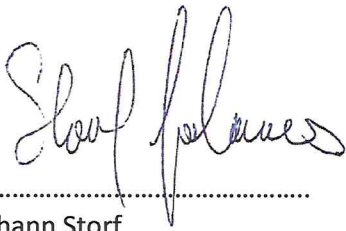
68 JA

## 5. Allfälliges

- Waldaufseher Otto Schratz hat einige Folien zur Sicherheit und Unfallvermeidung bei Holzarbeiten vorbereitet, sowie nochmals darauf hingewiesen, dass es wichtig ist die Fahrwege mittels Tafeln "Achtung Forstarbeiten" zu versehen.

Waldaufseher Otto Schratz und Joachim Wagner zeigten Fotos der Arbeiten vom vergangenen Jahr. Weiters gibt es auch noch einen Bericht von Andreas Knapp über die Tätigkeiten auf der Höfner Alm.

Der Obmann schließt um 21.15 Uhr die Vollversammlung.



.....  
Johann Storf  
Obmann

Höfen, den 04.04.2025

angeschlagen: 08.04.2025

abgenommen: \_\_\_\_\_